

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Augsburg

März 2024



Sperrfrist:
28.03.2024, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik



Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Augsburg
Berichtsmonat:	März 2024
Erstellungsdatum:	25.03.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.04.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südost Bundesagentur für Arbeit 90328 Nürnberg
E-Mail:	Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0911 / 179-8001
Fax:	Fax: 0911 / 179-908001
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, März 2024.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.



Statistische Hinweise

Hinweise zur Partiellen Revision der Beschäftigungsstatistik im Dezember 2023

Seit der letzten umfassenden Revision der Beschäftigungsstatistik im Jahr 2017 wurde aus fachlicher und technischer Sicht Verbesserungspotenzial identifiziert, welches im Rahmen einer Partiellen Revision im Dezember 2023 umgesetzt wurde. Während die Beschäftigungszahlen sowie die Anzahl der Beschäftigungsbetriebe insgesamt unverändert bleiben, steht die präzisere regionale Abbildung der Beschäftigten nach dem Arbeitsort ab Januar 2018 und dem Wohnort ab Januar 2013 im Fokus.

Arbeitsort:

Bisher kam es in der Beschäftigungsstatistik bei der Ermittlung des Arbeitsortes der Beschäftigten aus den betrieblichen Adressangaben in spezifischen Konstellationen zu ungenauen Zuordnungen auf Gemeindeebene. Insbesondere für Gewerbe- bzw. Industriegebiete sowie Gewerbeparks, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, wurden die Beschäftigten der dort ansässigen Beschäftigungsbetriebe zum Teil den falschen Gemeinden zugordnet. Zur besseren regionalen Abbildung wurde mit der Partiellen Revision 2023 das Standardverfahren zur Ermittlung des Arbeitsortes rückwirkend ab dem Berichtsmonat Januar 2018 um die Verwendung von georeferenzierten Adressdaten des Bundesamtes für Kartographie und Geodäsie ergänzt. Dieses Verfahren wird bereits seit dem Berichtsmonat August 2022 eingesetzt (siehe hierzu Hintergrundinformation "Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes" vom Februar 2023). Dadurch wird eine präzisere Zuordnung der Beschäftigungsbetriebe und deren Beschäftigten nach dem Arbeitsort erzielt. Die quantitativen Veränderungen können der Hintergrundinfo entnommen werden. Infolge kann es nun bei den Beschäftigungszahlen einiger Gemeinden vom Berichtsmonat Dezember 2017 auf Januar 2018 zu erkennbaren Zeitreihenbrüchen kommen.

Wohnort:

Durch Anpassungen der Gültigkeitszeiträume von Postleitzahl-Ort-Kombination, dem bereinigten Abgleich zwischen Gemeinden- und Ortsbezeichnungen und der Aufnahme von fälschlicherweise nicht verarbeiteten Wohnortinformationen konnten deutliche Verbesserungen bei der Wohnortzuordnung rückwirkend ab Berichtsmonat Januar 2013 erreicht werden. So hat sich dadurch der Anteil der Fälle ohne gültige Angaben beim Wohnort um 50 Prozent und mehr reduziert. In der Folge wurden zudem bis zu rund zwei Prozent der Beschäftigten mit gültiger Wohnortgemeinde einer anderen Wohnortgemeinde zugeordnet. Die durch die Partielle Revision resultierenden Differenzen betragen beim Bestand an Beschäftigten auf Ebene der Bundesländer meist weniger als ein Prozent. Auf Ebene der Gemeinden fallen die Korrekturen größer aus: Für 81 Prozent der Gemeinden liegt die Veränderung bei unter drei Prozent. Für 15 Prozent der Gemeinden gibt es so gut wie keine Veränderung. Dagegen gibt es lediglich rund zehn Gemeinden, bei denen die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um mehr als 1.000 differiert. Diese Fälle hatten vor der Revision keine gültige Angabe zum Wohnort oder eine andere gültige Wohnortgemeinde. Die Ursachen für die Fehlzuordnungen resultierten meist aus Gebietsreformen oder Eingemeindungen in der Vergangenheit. Der Zeitreihenbruch bei den Wohnorten ergibt sich aufgrund des Revisionszeitraumes von Berichtsmonat Dezember 2012 auf Januar 2013.

Darüber hinaus werden im Rahmen der Partiellen Revision 2023 weitere kleinere Anpassungen vorgenommen, welche die Qualität der Beschäftigungsstatistik erhöhen. Diese betreffen die Gliederung nach der Arbeitszeit der Beschäftigten sowie nach Wirtschaftszweigen.

Details können im Methodenbericht "Beschäftigungsstatistik – Partielle Revision 2023" nachgelesen werden, welcher im Dezember 2023 erschienen ist.



[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Augsburg

März 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Augsburg	19
Geschäftsstellenbezirk Aichach	22
Geschäftsstellenbezirk Schwabmünchen	25



Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Augsburg
März 2024

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	28.069	28.245	27.737	-176	-0,6	730	2,7	3,2	3,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	16.497	16.822	16.888	-325	-1,9	1.164	7,6	8,0	8,1
54,2% Männer	8.945	9.185	9.202	-240	-2,6	508	6,0	5,9	7,1
45,8% Frauen	7.552	7.637	7.686	-85	-1,1	656	9,5	10,6	9,5
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	1.539	1.566	1.511	-27	-1,7	-4	-0,3	8,1	12,5
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	324	334	321	-10	-3,0	-68	-17,3	-3,5	-1,2
36,5% 50 Jahre und älter	6.020	6.082	6.223	-62	-1,0	189	3,2	2,1	3,8
27,0% dar. 55 Jahre und älter	4.447	4.436	4.500	11	0,2	195	4,6	2,1	3,5
23,9% Langzeitarbeitslose	3.937	3.953	3.950	-16	-0,4	168	4,5	4,1	3,1
9,2% Schwerbehinderte Menschen	1.511	1.487	1.504	24	1,6	158	11,7	9,0	9,9
40,7% Ausländer	6.719	6.919	6.990	-200	-2,9	742	12,4	15,9	16,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.455	4.484	5.209	-29	-0,6	243	5,8	-5,1	11,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.644	1.716	2.709	-72	-4,2	4	0,2	-4,0	2,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.289	1.227	1.004	62	5,1	163	14,5	-1,3	59,1
seit Jahresbeginn	14.148	9.693	5.209	x	x	549	4,0	3,3	11,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.773	4.526	3.925	247	5,5	312	7,0	-5,3	27,0
dar. in Erwerbstätigkeit	1.603	1.327	1.294	276	20,8	-37	-2,3	-7,7	28,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.342	1.248	908	94	7,5	200	17,5	-14,2	51,6
seit Jahresbeginn	13.224	8.451	3.925	x	x	894	7,3	7,4	27,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,2	4,2	x	x	x	3,9	4,0	4,0
dar. Männer	4,2	4,3	4,4	x	x	x	4,0	4,1	4,1
Frauen	4,1	4,1	4,1	x	x	x	3,8	3,8	3,8
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,5	3,3	x	x	x	3,5	3,3	3,0
15 bis unter 20 Jahre	2,4	2,5	2,4	x	x	x	3,1	2,7	2,6
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,5	4,6	x	x	x	4,4	4,5	4,5
55 bis unter 65 Jahre	5,1	5,1	5,2	x	x	x	5,1	5,2	5,2
Ausländer	9,7	10,0	10,1	x	x	x	9,3	9,3	9,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,6	4,6	x	x	x	4,3	4,3	4,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.919	18.182	18.199	-263	-1,4	736	4,3	4,5	5,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	22.236	22.413	22.230	-177	-0,8	747	3,5	3,2	3,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	22.442	22.627	22.446	-185	-0,8	716	3,3	3,1	3,4
Unterbeschäftigtequote	5,6	5,6	5,6	x	x	x	5,5	5,5	5,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	7.263	7.544	7.432	-281	-3,7	645	9,7	8,1	7,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	20.864	20.980	20.914	-116	-0,6	592	2,9	5,2	6,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.896	7.881	7.894	16	0,2	-131	-1,6	-0,9	0,3
Bedarfsgemeinschaften	15.712	15.701	15.666	10	0,1	337	2,2	3,7	5,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.150	1.567	948	-417	-26,6	-548	-32,3	-4,2	-2,3
Zugang seit Jahresbeginn	3.665	2.515	948	x	x	-639	-14,8	-3,5	-2,3
Bestand	5.435	5.600	6.189	-165	-2,9	-854	-13,6	-9,7	1,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigte- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Augsburg
März 2024

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	13.327	13.503	13.094	-176	-1,3	1.277	10,6	9,9	8,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.278	8.606	8.593	-328	-3,8	1.042	14,4	12,3	11,0
58,7% Männer	4.861	5.152	5.139	-291	-5,6	506	11,6	10,6	11,2
41,3% Frauen	3.417	3.454	3.454	-37	-1,1	536	18,6	14,9	10,8
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	921	939	874	-18	-1,9	33	3,7	10,9	17,0
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	138	140	120	-2	-1,4	-41	-22,9	-14,1	-12,4
38,5% 50 Jahre und älter	3.186	3.285	3.358	-99	-3,0	130	4,3	1,3	2,3
30,2% dar. 55 Jahre und älter	2.496	2.548	2.572	-52	-2,0	58	2,4	-1,0	-0,3
9,0% Langzeitarbeitslose	745	743	753	2	0,3	-24	-3,1	-6,9	-7,0
10,4% Schwerbehinderte Menschen	860	860	864	-	-	114	15,3	12,3	11,3
30,7% Ausländer	2.544	2.714	2.716	-170	-6,3	535	26,6	25,4	24,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.722	2.828	3.538	-106	-3,7	95	3,6	-4,0	7,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.479	1.555	2.480	-76	-4,9	48	3,4	0,5	6,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	654	659	506	-5	-0,8	-35	-5,1	-14,6	21,6
seit Jahresbeginn	9.088	6.366	3.538	x	x	230	2,6	2,2	7,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.942	2.686	2.384	256	9,5	2	0,1	-6,6	24,8
dar. in Erwerbstätigkeit	1.369	1.113	1.082	256	23,0	-42	-3,0	-4,9	39,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	646	622	476	24	3,9	-36	-5,3	-22,5	24,6
seit Jahresbeginn	8.012	5.070	2.384	x	x	284	3,7	5,9	24,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,2	x	x	x	1,8	2,0	2,0
dar. Männer	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,2	2,2
Frauen	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,6	1,6	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,1	1,9	x	x	x	2,0	1,9	1,7
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,0	0,9	x	x	x	1,4	1,3	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,3	2,4	2,5
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	3,0	x	x	x	2,9	3,1	3,1
Ausländer	3,7	3,9	3,9	x	x	x	3,1	3,4	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,0	2,1	2,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.707	9.002	8.952	-295	-3,3	959	12,4	10,5	10,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.843	10.030	9.890	-187	-1,9	1.020	11,6	8,7	7,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.037	10.234	10.098	-197	-1,9	981	10,8	8,4	6,9
Unterbeschäftigte	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,4	2,4
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	7.263	7.544	7.432	-281	-3,7	645	9,7	8,1	7,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Augsburg
März 2024

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	14.742	14.742	14.643	-	0,0	-547	-3,6	-2,3	-1,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.219	8.216	8.295	3	0,0	122	1,5	3,8	5,3
49,7% Männer	4.084	4.033	4.063	51	1,3	2	0,0	0,5	2,3
50,3% Frauen	4.135	4.183	4.232	-48	-1,1	120	3,0	7,2	8,3
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	618	627	637	-9	-1,4	-37	-5,6	4,3	6,9
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	186	194	201	-8	-4,1	-27	-12,7	6,0	6,9
34,5% 50 Jahre und älter	2.834	2.797	2.865	37	1,3	59	2,1	3,1	5,5
23,7% dar. 55 Jahre und älter	1.951	1.888	1.928	63	3,3	137	7,6	6,6	9,0
38,8% Langzeitarbeitslose	3.192	3.210	3.197	-18	-0,6	192	6,4	7,0	5,8
7,9% Schwerbehinderte Menschen	651	627	640	24	3,8	44	7,2	4,8	8,1
50,8% Ausländer	4.175	4.205	4.274	-30	-0,7	207	5,2	10,5	11,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.733	1.656	1.671	77	4,6	148	9,3	-7,0	21,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	165	161	229	4	2,5	-44	-21,1	-32,9	-26,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	635	568	498	67	11,8	198	45,3	20,6	131,6
seit Jahresbeginn	5.060	3.327	1.671	x	x	319	6,7	5,4	21,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.831	1.840	1.541	-9	-0,5	310	20,4	-3,3	30,7
dar. in Erwerbstätigkeit	234	214	212	20	9,3	5	2,2	-19,9	-8,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	696	626	432	70	11,2	236	51,3	-3,8	99,1
seit Jahresbeginn	5.212	3.381	1.541	x	x	610	13,3	9,7	30,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,0	2,0
dar. Männer	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,9	1,9	1,9
Frauen	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,2	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,5	1,4	1,3
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,7	1,4	1,5
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,1	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,2	2,1	2,1
Ausländer	6,0	6,1	6,2	x	x	x	6,2	5,9	6,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,2	2,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.212	9.181	9.247	31	0,3	-223	-2,4	-0,7	0,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.394	12.383	12.340	11	0,1	-272	-2,1	-0,9	0,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.405	12.393	12.348	12	0,1	-265	-2,1	-0,9	0,7
Unterbeschäftigte ²⁾	3,1	3,1	3,1	x	x	x	3,2	3,2	3,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	20.864	20.980	20.914	-116	-0,6	592	2,9	5,2	6,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.896	7.881	7.894	16	0,2	-131	-1,6	-0,9	0,3
Bedarfsgemeinschaften	15.712	15.701	15.666	10	0,1	337	2,2	3,7	5,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2024 bis März 2024.

Komponenten der Unterbeschäftigung

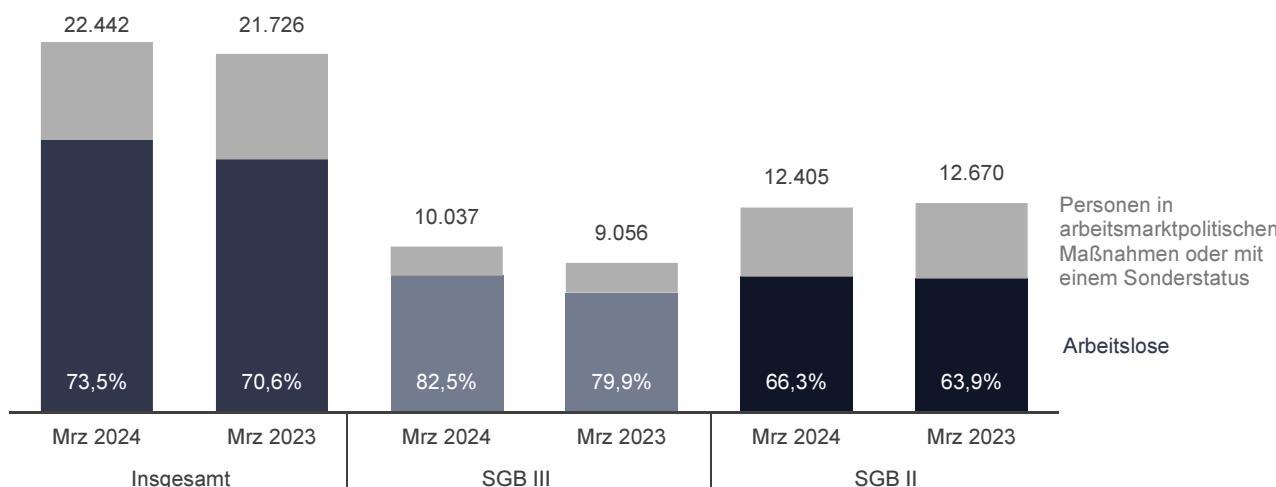
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Augsburg

März 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
			Vorvormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut		in %		absolut	in %
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	16.497	16.822	-325	-1,9	1.164	7,6	8,0	8,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.422	1.360	62	4,6	-428	-23,1	-24,9	-23,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	925	843	82	9,7	-160	-14,7	-17,6	-11,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	497	517	-20	-3,9	-268	-35,0	-34,5	-35,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.919	18.182	-263	-1,4	736	4,3	4,5	5,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	4.317	4.231	86	2,0	11	0,3	-2,3	-3,6
Berufliche Weiterbildung inklusive	897	830	67	8,1	-22	-2,4	-8,6	-6,0
Förderung von Menschen mit Behinderungen	92	86	6	7,0	-12	-11,5	-14,0	7,2
Arbeitsgelegenheiten	2.660	2.619	41	1,6	-41	-1,5	-3,6	-1,3
Fremdförderung	7	7	-	-	-1	-12,5	-12,5	-12,5
Beschäftigungszuschuss	79	83	-4	-4,8	-11	-12,2	-6,7	-4,4
Teilhabe am Arbeitsmarkt	583	605	-22	-3,6	99	20,5	19,1	-13,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	22.236	22.413	-177	-0,8	747	3,5	3,2	3,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	205	214	-9	-4,2	-32	-13,5	-2,3	0,5
Gründungszuschuss	194	204	-10	-4,9	-39	-16,7	-5,6	-2,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	11	10	1	10,0	7	175,0	233,3	166,7
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	22.442	22.627	-185	-0,8	716	3,3	3,1	3,4
Unterbeschäftigte	5,6	5,6	x	x	x	5,5	5,5	5,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,5	74,3	x	x	x	70,6	71,0	71,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.



Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Augsburg

März 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	8.278	8.606	-328	-3,8	1.042	14,4	12,3	11,0	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	429	396	33	8,3	-83	-16,2	-18,2	-9,1	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	429	396	33	8,3	-83	-16,2	-18,2	-9,1	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.707	9.002	-295	-3,3	959	12,4	10,5	10,1	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.136	1.028	108	10,5	61	5,7	-4,5	-15,0	
Berufliche Weiterbildung inklusive	643	595	48	8,1	-13	-2,0	-8,7	-9,3	
Förderung von Menschen mit Behinderungen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Arbeitsgelegenheiten	199	167	32	19,2	25	14,4	-8,2	-5,4	
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	294	266	28	10,5	49	20,0	9,5	-35,2	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.843	10.030	-187	-1,9	1.020	11,6	8,7	7,1	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	194	204	-10	-4,9	-39	-16,7	-5,6	-2,3	
Gründungszuschuss	194	204	-10	-4,9	-39	-16,7	-5,6	-2,3	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.037	10.234	-197	-1,9	981	10,8	8,4	6,9	
Unterbeschäftigtequote	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,4	2,4	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,5	84,1	x	x	x	79,9	81,2	81,9	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	8.219	8.216	3	0,0	122	1,5	3,8	5,3	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	993	965	28	2,9	-345	-25,8	-27,3	-27,2	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	496	448	48	10,7	-77	-13,4	-16,9	-13,9	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	497	517	-20	-3,9	-268	-35,0	-34,5	-35,0	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.212	9.181	31	0,3	-223	-2,4	-0,7	0,7	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	3.181	3.202	-21	-0,7	-50	-1,5	-1,6	0,4	
Berufliche Weiterbildung inklusive	254	235	19	8,1	-9	-3,4	-8,2	3,6	
Förderung von Menschen mit Behinderungen	92	86	6	7,0	-12	-11,5	-14,0	7,2	
Arbeitsgelegenheiten	2.461	2.452	9	0,4	-66	-2,6	-3,3	-1,0	
Fremdförderung	7	7	-	-	-1	-12,5	-12,5	-12,5	
Beschäftigungszuschuss	79	83	-4	-4,8	-11	-12,2	-6,7	-4,4	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	289	339	-50	-14,7	50	20,9	27,9	13,1	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.394	12.383	11	0,1	-272	-2,1	-0,9	0,6	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	11	10	1	10,0	7	175,0	233,3	166,7	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	11	10	1	10,0	7	175,0	233,3	166,7	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.405	12.393	12	0,1	-265	-2,1	-0,9	0,7	
Unterbeschäftigtequote	3,1	3,1	x	x	x	3,2	3,2	3,1	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	66,3	66,3	x	x	x	63,9	63,3	64,2	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

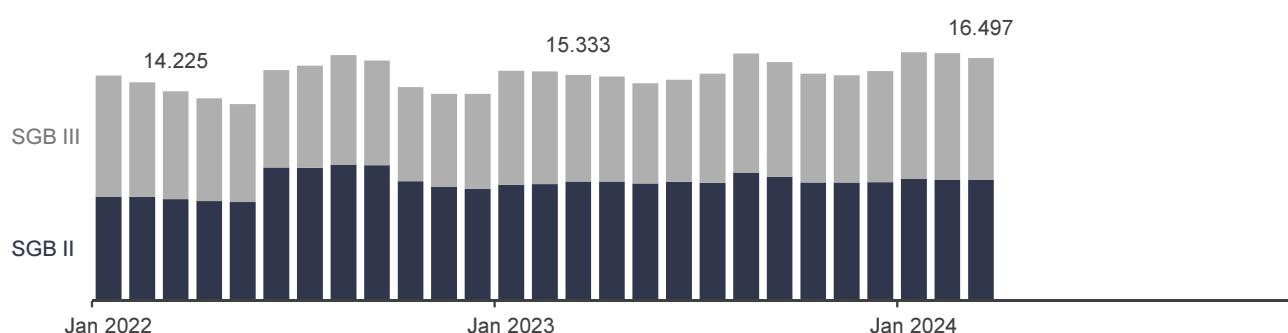
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Augsburg

März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im März um 325 auf 16.497 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.164 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,2%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,9% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 8.278, das sind 328 weniger als im Vormonat und 1.042 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,1%. Im Rechtskreis SGB II gab es 8.219 Arbeitslose, das ist ein Plus von 3 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2023 waren es 122 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,1%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mrz 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	16.497	-325	-1,9	1.164	7,6	4,2	4,2	3,9
Männer	8.945	-240	-2,6	508	6,0	4,2	4,3	4,0
Frauen	7.552	-85	-1,1	656	9,5	4,1	4,1	3,8
15 bis unter 25 Jahre	1.539	-27	-1,7	-4	-0,3	3,4	3,5	3,5
15 bis unter 20 Jahre	324	-10	-3,0	-68	-17,3	2,4	2,5	3,1
50 Jahre und älter	6.020	-62	-1,0	189	3,2	4,5	4,5	4,4
55 Jahre und älter	4.447	11	0,2	195	4,6	5,1	5,1	5,1
Deutsche	9.778	-125	-1,3	422	4,5	3,0	3,0	2,9
Ausländer	6.719	-200	-2,9	742	12,4	9,7	10,0	9,3
Rechtskreis SGB III	8.278	-328	-3,8	1.042	14,4	2,1	2,2	1,8
Männer	4.861	-291	-5,6	506	11,6	2,3	2,4	2,1
Frauen	3.417	-37	-1,1	536	18,6	1,8	1,9	1,6
15 bis unter 25 Jahre	921	-18	-1,9	33	3,7	2,0	2,1	2,0
15 bis unter 20 Jahre	138	-2	-1,4	-41	-22,9	1,0	1,0	1,4
50 Jahre und älter	3.186	-99	-3,0	130	4,3	2,4	2,4	2,3
55 Jahre und älter	2.496	-52	-2,0	58	2,4	2,9	2,9	2,9
Deutsche	5.734	-158	-2,7	507	9,7	1,7	1,8	1,6
Ausländer	2.544	-170	-6,3	535	26,6	3,7	3,9	3,1
Rechtskreis SGB II	8.219	3	0,0	122	1,5	2,1	2,1	2,1
Männer	4.084	51	1,3	2	0,0	1,9	1,9	1,9
Frauen	4.135	-48	-1,1	120	3,0	2,2	2,2	2,2
15 bis unter 25 Jahre	618	-9	-1,4	-37	-5,6	1,4	1,4	1,5
15 bis unter 20 Jahre	186	-8	-4,1	-27	-12,7	1,4	1,4	1,7
50 Jahre und älter	2.834	37	1,3	59	2,1	2,1	2,1	2,1
55 Jahre und älter	1.951	63	3,3	137	7,6	2,2	2,2	2,2
Deutsche	4.044	33	0,8	-85	-2,1	1,2	1,2	1,3
Ausländer	4.175	-30	-0,7	207	5,2	6,0	6,1	6,2

¹⁾ Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

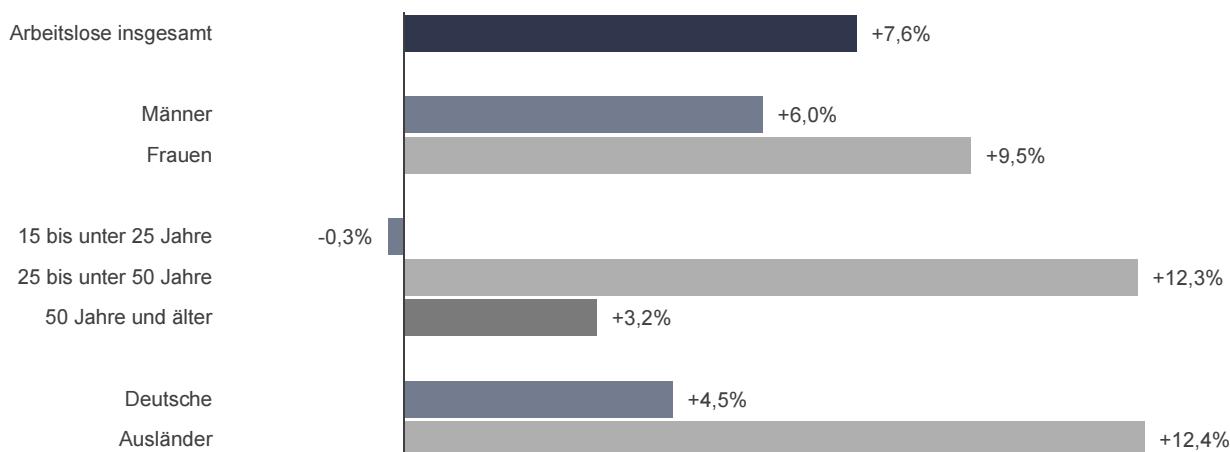
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

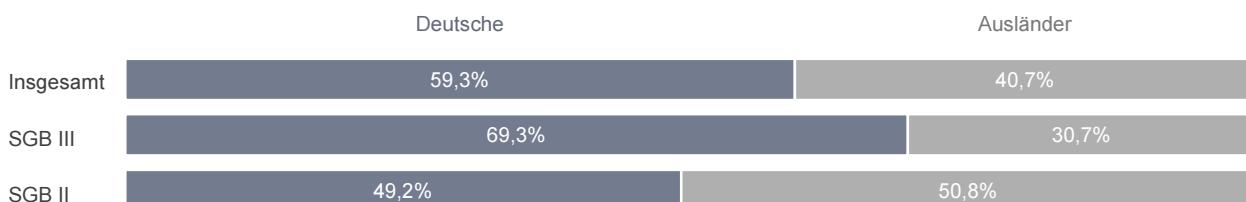
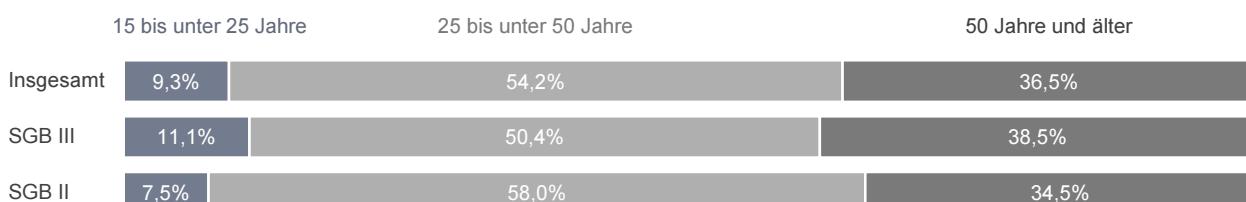
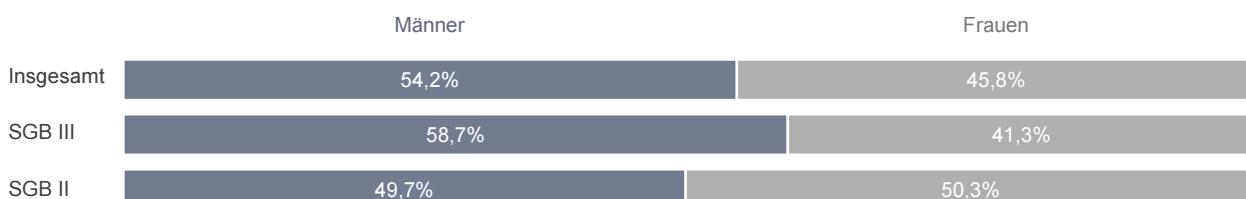
Agentur für Arbeit Augsburg
März 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im März von -0,3% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis +12% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen





Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

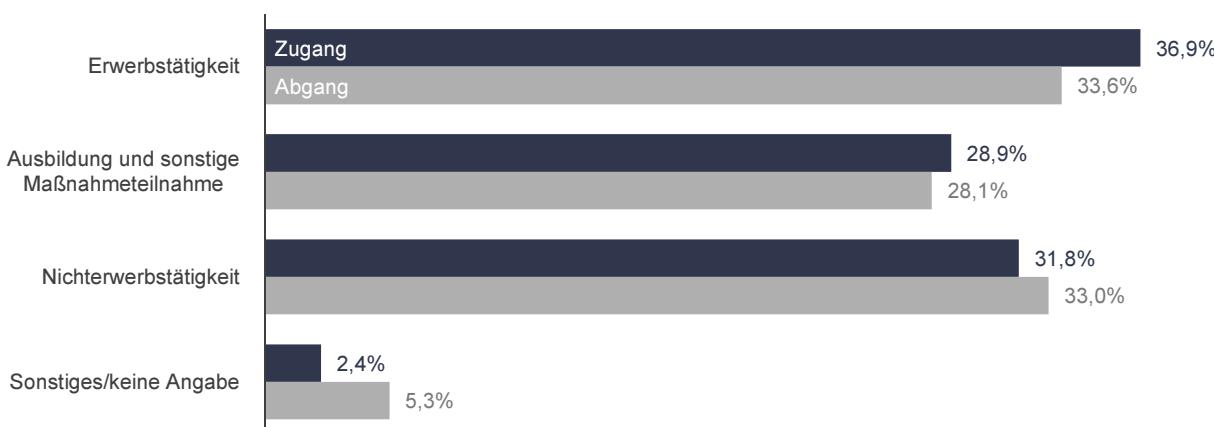
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Augsburg

März 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im März meldeten sich 4.455 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 243 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 4.773 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 312 mehr als im März 2023. Seit Jahresbeginn gab es 14.148 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 549 Meldungen. Dem gegenüber stehen 13.224 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 894 Abmeldungen. Im März meldeten sich 1.644 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (+4). Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.603 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 37 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mrz 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		1	2	3	4	5		
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	4.455	-29	-0,6	243	5,8	14.148	549	4,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.644	-72	-4,2	4	0,2	6.069	-6	-0,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.572	-86	-5,2	-12	-0,8	5.848	63	1,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	17	3	21,4	10	142,9	60	-48	-44,4
Selbständigkeit	47	5	11,9	-1	-2,1	146	-29	-16,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.289	62	5,1	163	14,5	3.520	520	17,3
Nichterwerbstätigkeit	1.416	-5	-0,4	70	5,2	4.240	56	1,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	877	62	7,6	109	14,2	2.538	215	9,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	461	-54	-10,5	-31	-6,3	1.459	-163	-10,0
Sonstiges/keine Angabe	106	-14	-11,7	6	6,0	319	-21	-6,2
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	4.773	247	5,5	312	7,0	13.224	894	7,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.603	276	20,8	-37	-2,3	4.224	140	3,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.520	281	22,7	-24	-1,6	3.956	220	5,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	22	11	100,0	11	100,0	51	-59	-53,6
Selbständigkeit	59	-16	-21,3	-26	-30,6	208	-22	-9,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.342	94	7,5	200	17,5	3.498	303	9,5
Nichterwerbstätigkeit	1.577	-121	-7,1	194	14,0	4.769	536	12,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.013	-86	-7,8	120	13,4	3.053	380	14,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	439	-32	-6,8	71	19,3	1.342	193	16,8
Sonstiges/keine Angabe	251	-2	-0,8	-45	-15,2	733	-85	-10,4

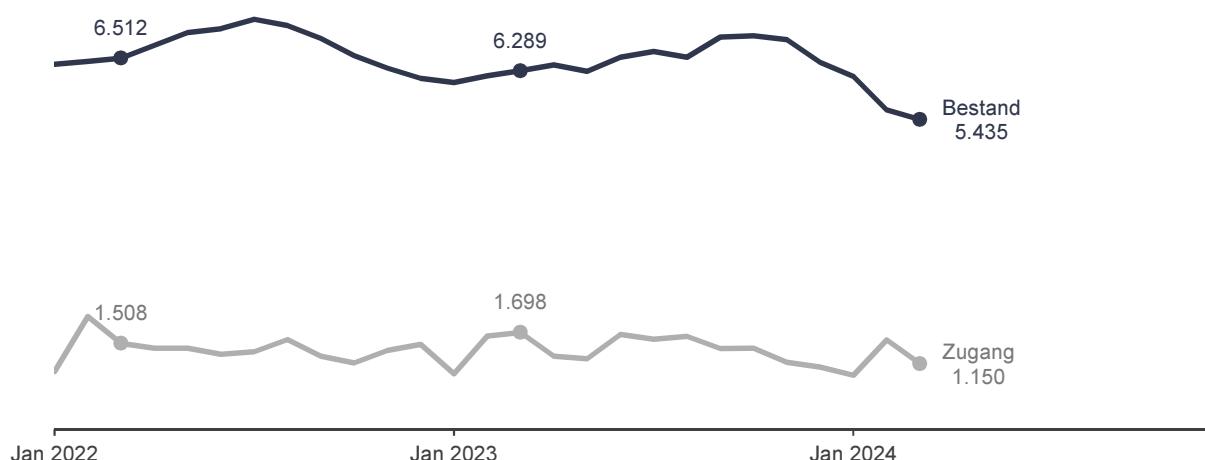
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Gemeldete Arbeitsstellen[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Augsburg

März 2024

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Augsburg waren im März 5.435 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Februar ist das ein Rückgang von 165 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 854 Stellen weniger (-14 Prozent). Arbeitgeber meldeten im März 1.150 neue Arbeitsstellen, das waren 548 oder 32 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 3.665 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 639 oder 15%. Zudem wurden im März 1.305 Arbeitsstellen abgemeldet, 204 oder 14 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis März gab es insgesamt 4.629 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 535 oder 13%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen

Gemeldete Arbeitsstellen	Mrz 2024	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
		1	2	3	4	5		6	7	8
Zugang		1.150	-417	-26,6	-548	-32,3	3.665	-639	-14,8	
dar. sofort zu besetzen		894	-374	-29,5	-387	-30,2	2.921	-338	-10,4	
sozialversicherungspflichtig		1.113	-349	-23,9	-562	-33,6	3.474	-762	-18,0	
dar. sofort zu besetzen		869	-315	-26,6	-392	-31,1	2.767	-442	-13,8	
Bestand		5.435	-165	-2,9	-854	-13,6	5.741	-449	-7,3	
dar. sofort zu besetzen		5.203	-165	-3,1	-842	-13,9	5.537	-420	-7,1	
sozialversicherungspflichtig		5.212	-167	-3,1	-992	-16,0	5.545	-555	-9,1	
dar. sofort zu besetzen		4.986	-174	-3,4	-976	-16,4	5.348	-522	-8,9	
Abgang		1.305	-863	-39,8	-204	-13,5	4.629	535	13,1	
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen		1.270	-871	-40,7	-213	-14,4	4.544	534	13,3	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Augsburg

März 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mrz 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
			Anzahl	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	16.497	100	-325	-1,9	1.164	7,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	248	1,5	-34	-12,1	43	21,0
Fertigungsberufe	935	5,7	-32	-3,3	106	12,8
Fertigungstechnische Berufe	1.129	6,8	-36	-3,1	64	6,0
Bau- und Ausbauberufe	958	5,8	-99	-9,4	75	8,5
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.098	6,7	-11	-1,0	100	10,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	712	4,3	14	2,0	76	11,9
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	875	5,3	8	0,9	129	17,3
Handelsberufe	1.669	10,1	-12	-0,7	202	13,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.483	9,0	-1	-0,1	203	15,9
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	651	3,9	-10	-1,5	107	19,7
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	430	2,6	5	1,2	119	38,3
Sicherheitsberufe	1.116	6,8	27	2,5	140	14,3
Verkehrs- und Logistikberufe	3.062	18,6	24	0,8	168	5,8
Reinigungsberufe	1.714	10,4	-106	-5,8	56	3,4
Keine Angabe	417	2,5	-62	-12,9	-424	-50,4
Gemeldete Arbeitsstellen	5.435	100	-165	-2,9	-854	-13,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	67	1,2	-7	-9,5	-11	-14,1
Fertigungsberufe	566	10,4	-1	-0,2	-166	-22,7
Fertigungstechnische Berufe	846	15,6	-50	-5,6	-112	-11,7
Bau- und Ausbauberufe	498	9,2	-18	-3,5	19	4,0
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	333	6,1	-48	-12,6	-45	-11,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	536	9,9	20	3,9	56	11,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	272	5,0	1	0,4	9	3,4
Handelsberufe	459	8,4	-23	-4,8	18	4,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	288	5,3	-14	-4,6	-87	-23,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	349	6,4	-17	-4,6	-23	-6,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	243	4,5	9	3,8	-83	-25,5
Sicherheitsberufe	54	1,0	11	25,6	-53	-49,5
Verkehrs- und Logistikberufe	797	14,7	-27	-3,3	-394	-33,1
Reinigungsberufe	127	2,3	-1	-0,8	18	16,5
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

[zurück zum Inhalt](#)

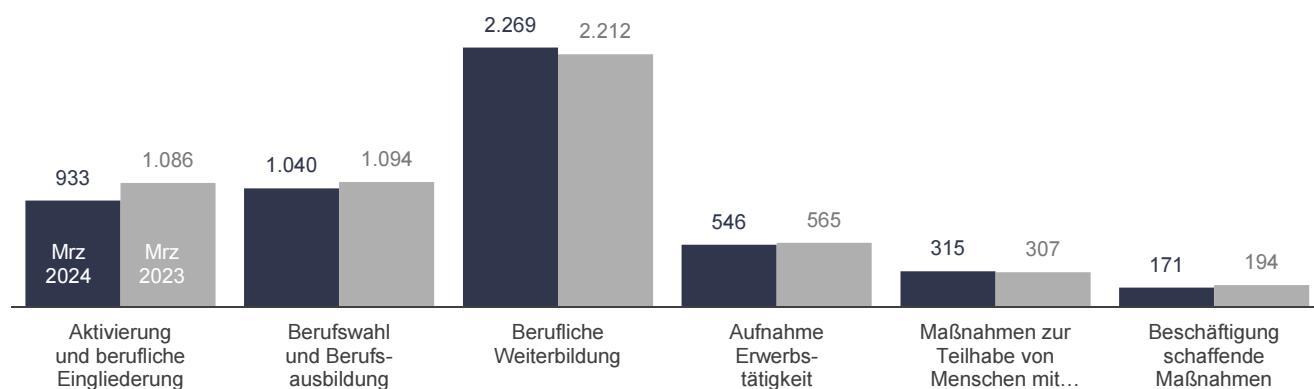
Agentur für Arbeit Augsburg

März 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mrz 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		1	2	3	4	5		
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	838	25	3,1	45	5,7	2.192	3	0,1
Berufswahl und Berufsausbildung	49	-9	-15,5	-27	-35,5	150	-23	-13,3
Berufliche Weiterbildung	277	58	26,5	13	4,9	721	-43	-5,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	116	43	58,9	6	5,5	285	9	3,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	12	6	100,0	3	33,3	31	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	27	7	35,0	7	35,0	68	-64	-48,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	3	-	-
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	933	82	9,6	-153	-14,1	857	-141	-14,2
Berufswahl und Berufsausbildung	1.040	-93	-8,2	-54	-4,9	1.111	-118	-9,6
Berufliche Weiterbildung	2.269	53	2,4	57	2,6	2.244	49	2,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	546	-8	-1,4	-19	-3,4	552	11	2,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	315	-8	-2,5	8	2,6	322	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	171	2	1,2	-23	-11,9	172	-14	-7,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	-	-1	-100,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	593	7	1,2	19	3,3	1.632	106	6,9
Berufswahl und Berufsausbildung	192	101	111,0	-39	-16,9	361	-55	-13,2
Berufliche Weiterbildung	211	-86	-29,0	-15	-6,6	713	-93	-11,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	106	17	19,1	26	32,5	295	51	20,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	17	11	183,3	11	183,3	31	3	10,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	21	-1	-4,5	6	40,0	76	-46	-37,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	3	2	200,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

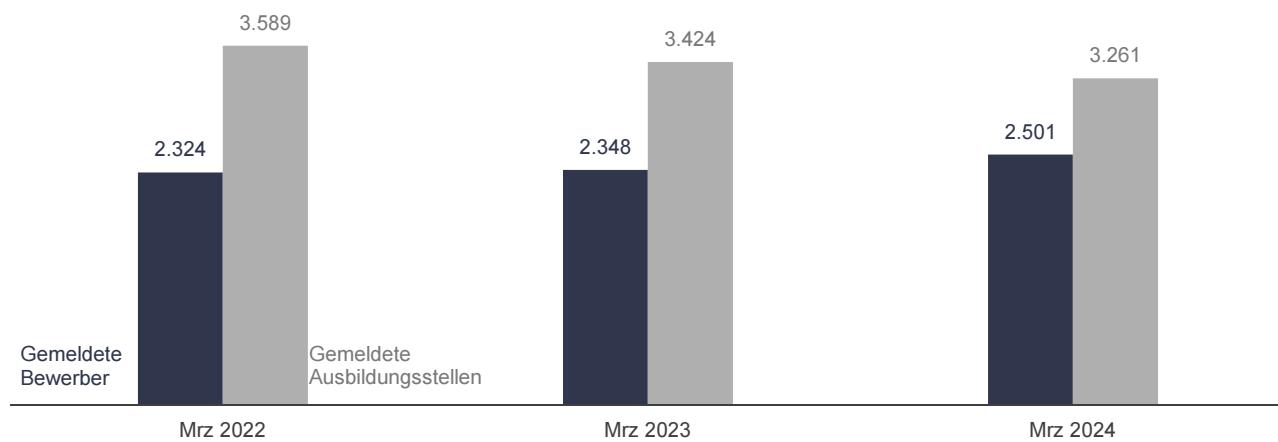
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Ausbildungsmarkt[zurück zum Inhalt](#)Agentur für Arbeit Augsburg
März 2024

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2023 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Augsburg 2.501 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 153 mehr als im Vorjahreszeitraum (+7%). Zugleich gab es 3.261 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 163 (-5%). Ende März waren 1.687 Bewerber noch unversorgt und 1.837 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+157 oder +10%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (-284 oder -13%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen

Merkmale des Ausbildungsmarktes	2023/2024		Veränderung gegenüber Vorjahr		2022/2023	2021/2022		
	1	2	absolut					
			3	in %				
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen								
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.501	153	6,5		2.348	2.324		
versorgte Bewerber	814	-4	-0,5		818	749		
einmündende Bewerber	441	9	2,1		432	373		
andere ehemalige Bewerber	232	-35	-13,1		267	243		
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	141	22	18,5		119	133		
unversorgte Bewerber	1.687	157	10,3		1.530	1.575		
Gemeldete Berufsausbildungsstellen								
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	3.261	-163	-4,8		3.424	3.589		
betriebliche Ausbildungsstellen	3.219	-168	-5,0		3.387	*		
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	42	5	13,5		37	*		
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.837	-284	-13,4		2.121	2.385		
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,30	x	x		1,46	1,54		
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorger Bewerber	1,09	x	x		1,39	1,51		

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Vorliegen eines Anstiegs in 2021/2022 oder 2022/2023 ist dieser bedingt durch eine verbesserte operative Erfassung.



Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Augsburg (Arbeitsort)

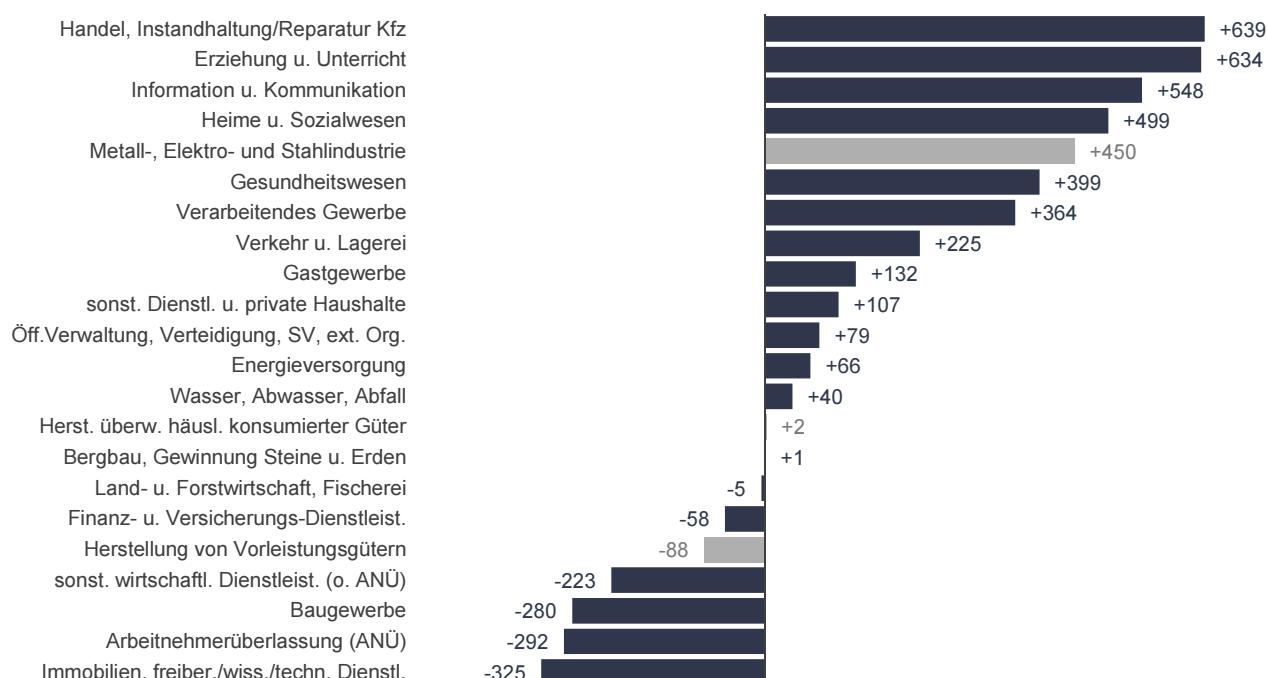
September 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Augsburg auf 275.892. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 2.546 oder 0,9%, nach +2.520 oder ebenfalls +0,9% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (+639 oder +1,7%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (-325 oder -1,7%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung	
	Sep 2023	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	Sep 2023 / Sep 2022	
	1	2	3	4	5	absolut	in %
Insgesamt	275.892	272.341	272.506	272.803	273.346	2.546	0,9
52,4% Männer	144.586	142.708	142.462	142.470	143.393	1.193	0,8
47,6% Frauen	131.306	129.633	130.044	130.333	129.953	1.353	1,0
12,2% 15 bis unter 25 Jahre	33.570	31.098	31.906	32.979	33.496	74	0,2
65,5% 25 bis unter 55 Jahre	180.591	180.230	180.261	180.031	180.517	74	0,0
21,3% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	58.851	58.228	57.671	57.172	56.742	2.109	3,7
68,6% Vollzeit	189.142	186.058	186.701	187.242	188.608	534	0,3
31,4% Teilzeit	86.750	86.283	85.805	85.561	84.738	2.012	2,4
80,6% Deutsche	222.380	219.723	220.747	221.720	222.273	107	0,0
19,4% Ausländer	53.512	52.618	51.759	51.083	51.073	2.439	4,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Augsburg

März 2024

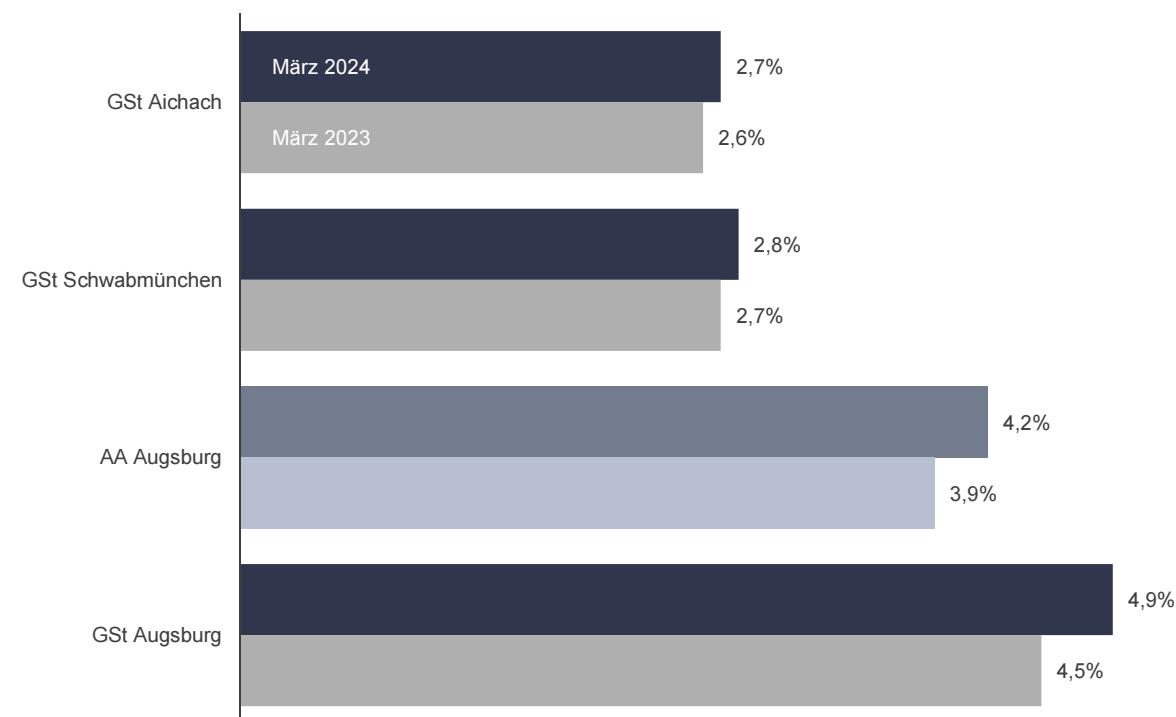
Im Agenturbezirk Augsburg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im März relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Schwabmünchen; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 5%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Augsburg mit einer Zunahme von 8%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Augsburg. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im März 2024 von 2,7% in Aichach bis 4,9% in Augsburg.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).



Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Augsburg - Geschäftsstellenbezirk Augsburg
März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 245 auf 12.737 Personen verringert. Das waren 977 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,5%. Dabei meldeten sich 3.320 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 117 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 3.560 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+255). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 10.458 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 256 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 9.754 Abmeldungen von Arbeitslosen (+571). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 166 Stellen auf 3.934 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 931 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 874 neue Arbeitsstellen, 486 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 2.793 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 613.

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	21.295	21.331	20.942	-36	-0,2	325	1,5	2,2	2,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.737	12.982	12.984	-245	-1,9	977	8,3	9,5	10,0
53,9% Männer	6.871	6.996	6.978	-125	-1,8	437	6,8	6,6	8,6
46,1% Frauen	5.866	5.986	6.006	-120	-2,0	540	10,1	13,0	11,8
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	1.178	1.197	1.170	-19	-1,6	-14	-1,2	9,7	15,5
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	245	250	251	-5	-2,0	-47	-16,1	0,4	3,7
35,2% 50 Jahre und älter	4.478	4.516	4.602	-38	-0,8	251	5,9	5,9	7,5
25,3% dar. 55 Jahre und älter	3.228	3.214	3.242	14	0,4	247	8,3	7,2	8,0
25,6% Langzeitarbeitslose	3.262	3.265	3.261	-3	-0,1	210	6,9	6,8	5,7
8,6% Schwerbehinderte Menschen	1.098	1.088	1.111	10	0,9	119	12,2	11,9	15,0
43,6% Ausländer	5.557	5.709	5.686	-152	-2,7	619	12,5	16,0	16,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.320	3.341	3.797	-21	-0,6	117	3,7	-7,3	11,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.239	1.262	1.929	-23	-1,8	14	1,1	-3,9	3,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	916	911	739	5	0,5	39	4,4	-5,6	51,7
15 bis unter 25 Jahre	502	490	544	12	2,4	-35	-6,5	-11,9	21,7
55 Jahre und älter	573	531	676	42	7,9	25	4,6	-15,0	3,8
seit Jahresbeginn	10.458	7.138	3.797	x	x	256	2,5	2,0	11,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.560	3.329	2.865	231	6,9	255	7,7	-6,3	23,2
dar. in Erwerbstätigkeit	1.163	994	959	169	17,0	3	0,3	-4,8	26,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	999	874	654	125	14,3	94	10,4	-23,1	41,9
15 bis unter 25 Jahre	498	452	371	46	10,2	73	17,2	-0,9	27,9
55 Jahre und älter	585	582	522	3	0,5	10	1,7	-10,3	4,0
seit Jahresbeginn	9.754	6.194	2.865	x	x	571	6,2	5,4	23,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	4,9	4,9	x	x	x	4,5	4,6	4,6
Männer	4,9	5,0	5,0	x	x	x	4,6	4,7	4,6
Frauen	4,8	4,9	4,9	x	x	x	4,4	4,4	4,5
15 bis unter 25 Jahre	3,9	4,0	3,9	x	x	x	4,1	3,7	3,5
15 bis unter 20 Jahre	2,9	3,0	3,0	x	x	x	3,8	3,3	3,2
50 bis unter 65 Jahre	5,3	5,3	5,4	x	x	x	5,1	5,1	5,2
55 bis unter 65 Jahre	5,9	5,9	6,0	x	x	x	5,7	5,7	5,7
Ausländer	10,3	10,6	10,5	x	x	x	9,8	9,7	9,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	5,4	5,4	x	x	x	5,0	5,0	5,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	874	1.224	695	-350	-28,6	-486	-35,7	-3,3	-10,9
Zugang seit Jahresbeginn	2.793	1.919	695	x	x	-613	-18,0	-6,2	-10,9
Bestand	3.934	4.100	4.657	-166	-4,0	-931	-19,1	-14,3	-0,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Augsburg - Geschäftsstellenbezirk Augsburg
März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 208 auf 5.900 Personen verringert. Das waren 918 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 1.991 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 48 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.127 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+62). Seit Beginn des Jahres gab es 6.539 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 160 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 5.774 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+235).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.485	9.560	9.249	-75	-0,8	1.048	12,4	12,2	11,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.900	6.108	6.106	-208	-3,4	918	18,4	17,6	16,2
58,5% Männer	3.452	3.624	3.604	-172	-4,7	457	15,3	14,6	15,7
41,5% Frauen	2.448	2.484	2.502	-36	-1,4	461	23,2	22,2	17,0
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	643	661	619	-18	-2,7	6	0,9	13,2	19,3
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	85	85	77	-	-	-33	-28,0	-19,8	-17,2
35,4% 50 Jahre und älter	2.088	2.137	2.199	-49	-2,3	186	9,8	7,4	7,5
27,1% dar. 55 Jahre und älter	1.599	1.618	1.634	-19	-1,2	123	8,3	5,7	4,3
8,3% Langzeitarbeitslose	488	465	480	23	4,9	17	3,6	-3,1	-2,0
9,8% Schwerbehinderte Menschen	576	575	593	1	0,2	88	18,0	18,3	20,0
35,2% Ausländer	2.077	2.176	2.163	-99	-4,5	468	29,1	29,4	27,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.991	2.045	2.503	-54	-2,6	48	2,5	-4,8	9,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.102	1.140	1.745	-38	-3,3	54	5,2	2,1	9,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	465	461	347	4	0,9	-63	-11,9	-18,7	9,1
15 bis unter 25 Jahre	331	333	383	-2	-0,6	-33	-9,1	-7,8	18,9
55 Jahre und älter	319	308	412	11	3,6	-7	-2,1	-18,5	-2,4
seit Jahresbeginn	6.539	4.548	2.503	x	x	160	2,5	2,5	9,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.127	1.941	1.706	186	9,6	62	3,0	-7,1	23,2
dar. in Erwerbstätigkeit	967	811	787	156	19,2	9	0,9	-0,5	41,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	470	437	337	33	7,6	-60	-11,3	-29,7	15,4
15 bis unter 25 Jahre	335	284	253	51	18,0	38	12,8	4,4	35,3
55 Jahre und älter	339	324	288	15	4,6	-21	-5,8	-18,4	2,9
seit Jahresbeginn	5.774	3.647	1.706	x	x	235	4,2	5,0	23,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,3	x	x	x	1,9	2,0	2,0
Männer	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,2	2,3	2,2
Frauen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,7	1,7	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,2	2,1	x	x	x	2,2	2,0	1,8
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,0	0,9	x	x	x	1,5	1,4	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,3	2,4	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	3,0	x	x	x	2,8	2,9	3,0
Ausländer	3,9	4,0	4,0	x	x	x	3,2	3,3	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,1	2,2	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Augsburg - Geschäftsstellenbezirk Augsburg
März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 37 auf 6.837 Personen verringert. Das waren 59 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,6%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 1.329 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 69 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.433 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 193 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 3.919 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 96 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.980 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+336).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	11.810	11.771	11.693	39	0,3	-723	-5,8	-4,7	-2,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.837	6.874	6.878	-37	-0,5	59	0,9	3,1	5,1
50,0% Männer	3.419	3.372	3.374	47	1,4	-20	-0,6	-0,8	1,9
50,0% Frauen	3.418	3.502	3.504	-84	-2,4	79	2,4	7,2	8,4
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	535	536	551	-1	-0,2	-20	-3,6	5,7	11,5
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	160	165	174	-5	-3,0	-14	-8,0	15,4	16,8
35,0% 50 Jahre und älter	2.390	2.379	2.403	11	0,5	65	2,8	4,5	7,5
23,8% dar. 55 Jahre und älter	1.629	1.596	1.608	33	2,1	124	8,2	8,7	12,0
40,6% Langzeitarbeitslose	2.774	2.800	2.781	-26	-0,9	193	7,5	8,7	7,1
7,6% Schwerbehinderte Menschen	522	513	518	9	1,8	31	6,3	5,6	9,7
50,9% Ausländer	3.480	3.533	3.523	-53	-1,5	151	4,5	9,1	10,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.329	1.296	1.294	33	2,5	69	5,5	-11,2	17,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	137	122	184	15	12,3	-40	-22,6	-37,8	-31,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	451	450	392	1	0,2	102	29,2	13,1	132,0
15 bis unter 25 Jahre	171	157	161	14	8,9	-2	-1,2	-19,5	28,8
55 Jahre und älter	254	223	264	31	13,9	32	14,4	-9,7	15,3
seit Jahresbeginn	3.919	2.590	1.294	x	x	96	2,5	1,1	17,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.433	1.388	1.159	45	3,2	193	15,6	-5,1	23,2
dar. in Erwerbstätigkeit	196	183	172	13	7,1	-6	-3,0	-20,1	-13,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	529	437	317	92	21,1	154	41,1	-15,1	87,6
15 bis unter 25 Jahre	163	168	118	-5	-3,0	35	27,3	-8,7	14,6
55 Jahre und älter	246	258	234	-12	-4,7	31	14,4	2,4	5,4
seit Jahresbeginn	3.980	2.547	1.159	x	x	336	9,2	5,9	23,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,6	2,6	2,5
Männer	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,5	2,5	2,4
Frauen	2,8	2,9	2,9	x	x	x	2,8	2,7	2,7
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,9	1,7	1,7
15 bis unter 20 Jahre	1,9	2,0	2,1	x	x	x	2,3	1,9	2,0
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,8	2,8	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,0	2,9	3,0	x	x	x	2,9	2,8	2,7
Ausländer	6,5	6,6	6,5	x	x	x	6,6	6,4	6,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,9	2,9	x	x	x	2,9	2,8	2,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Augsburg - Geschäftsstellenbezirk Aichach

März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 64 auf 2.159 Personen verringert. Das waren 112 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,6%. Dabei meldeten sich 580 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 43 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 637 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-7). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.965 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 135 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.806 Abmeldungen von Arbeitslosen (+125).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 21 Stellen auf 781 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 57 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 150 neue Arbeitsstellen, 4 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 442 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 5.

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.902	3.997	3.950	-95	-2,4	323	9,0	8,6	5,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.159	2.223	2.270	-64	-2,9	112	5,5	3,3	2,4
56,1% Männer	1.211	1.287	1.314	-76	-5,9	53	4,6	3,9	2,5
43,9% Frauen	948	936	956	12	1,3	59	6,6	2,4	2,2
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	181	198	194	-17	-8,6	-26	-12,6	-5,7	-4,0
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	43	51	43	-8	-15,7	-16	-27,1	-12,1	-15,7
43,1% 50 Jahre und älter	931	930	950	1	0,1	1	0,1	-4,4	-5,2
33,7% dar. 55 Jahre und älter	727	716	729	11	1,5	11	1,5	-6,2	-6,3
18,9% Langzeitarbeitslose	407	403	410	4	1,0	-29	-6,7	-10,2	-9,5
11,0% Schwerbehinderte Menschen	238	232	221	6	2,6	34	16,7	7,4	-3,5
32,4% Ausländer	700	727	794	-27	-3,7	79	12,7	13,6	16,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	580	574	811	6	1,0	43	8,0	-0,5	13,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	208	242	488	-34	-14,0	-18	-8,0	-6,9	1,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	194	166	150	28	16,9	51	35,7	10,7	76,5
15 bis unter 25 Jahre	79	88	96	-9	-10,2	-13	-14,1	-18,5	12,9
55 Jahre und älter	151	126	206	25	19,8	25	19,8	-10,6	7,9
seit Jahresbeginn	1.965	1.385	811	x	x	135	7,4	7,1	13,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	637	615	554	22	3,6	-7	-1,1	-4,7	41,3
dar. in Erwerbstätigkeit	266	178	172	88	49,4	-24	-8,3	-18,3	34,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	175	217	141	-42	-19,4	50	40,0	36,5	85,5
15 bis unter 25 Jahre	95	81	68	14	17,3	-	-	-16,5	15,3
55 Jahre und älter	144	140	139	4	2,9	-33	-18,6	-14,1	25,2
seit Jahresbeginn	1.806	1.169	554	x	x	125	7,4	12,7	41,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,8	2,9	x	x	x	2,6	2,8	2,8
Männer	2,9	3,1	3,2	x	x	x	2,8	3,0	3,1
Frauen	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,4	2,5	2,6
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,2	2,2	x	x	x	2,3	2,4	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,6	1,4	x	x	x	2,0	1,9	1,7
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,3	x	x	x	3,2	3,4	3,5
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,8	3,9	x	x	x	3,9	4,2	4,3
Ausländer	8,3	8,6	9,4	x	x	x	8,3	8,5	9,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	3,1	3,2	x	x	x	2,9	3,0	3,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	150	161	131	-11	-6,8	-4	-2,6	-20,7	45,6
Zugang seit Jahresbeginn	442	292	131	x	x	-5	-1,1	-0,3	45,6
Bestand	781	760	774	21	2,8	57	7,9	7,8	14,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Augsburg - Geschäftsstellenbezirk Aichach
März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 110 auf 1.359 Personen verringert. Das waren 83 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 374 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 9 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 459 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-56). Seit Beginn des Jahres gab es 1.428 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 28 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.229 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-23).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.158	2.280	2.230	-122	-5,4	142	7,0	6,2	4,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.359	1.469	1.459	-110	-7,5	83	6,5	2,3	0,7
60,5% Männer	822	909	910	-87	-9,6	39	5,0	3,5	1,8
39,5% Frauen	537	560	549	-23	-4,1	44	8,9	0,4	-1,1
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	135	149	144	-14	-9,4	-11	-7,5	-5,1	6,7
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	29	36	28	-7	-19,4	-6	-17,1	12,5	21,7
47,2% 50 Jahre und älter	642	678	674	-36	-5,3	-4	-0,6	-4,0	-4,3
38,3% dar. 55 Jahre und älter	521	543	543	-22	-4,1	-8	-1,5	-6,9	-4,4
9,6% Langzeitarbeitslose	130	140	139	-10	-7,1	-23	-15,0	-14,6	-19,7
11,6% Schwerbehinderte Menschen	158	166	154	-8	-4,8	24	17,9	12,9	0,7
20,7% Ausländer	281	329	337	-48	-14,6	41	17,1	5,4	6,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	374	419	635	-45	-10,7	9	2,5	-4,6	6,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	194	222	462	-28	-12,6	-14	-6,7	-7,9	-0,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	98	115	89	-17	-14,8	14	16,7	3,6	58,9
15 bis unter 25 Jahre	59	69	75	-10	-14,5	-8	-11,9	-24,2	5,6
55 Jahre und älter	99	104	176	-5	-4,8	7	7,6	-11,1	10,7
seit Jahresbeginn	1.428	1.054	635	x	x	28	2,0	1,8	6,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	459	404	366	55	13,6	-56	-10,9	-8,2	23,2
dar. in Erwerbstätigkeit	249	166	156	83	50,0	-27	-9,8	-16,6	35,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	84	110	74	-26	-23,6	4	5,0	17,0	37,0
15 bis unter 25 Jahre	70	61	49	9	14,8	-7	-9,1	-9,0	4,3
55 Jahre und älter	116	105	94	11	10,5	-31	-21,1	-2,8	-1,1
seit Jahresbeginn	1.229	770	366	x	x	-23	-1,8	4,5	23,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,9	1,8	x	x	x	1,6	1,8	1,9
Männer	2,0	2,2	2,2	x	x	x	1,9	2,1	2,2
Frauen	1,4	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,7	1,6	x	x	x	1,6	1,8	1,5
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,1	0,9	x	x	x	1,2	1,1	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,9	2,9	x	x	x	2,9	3,2	3,1
Ausländer	3,3	3,9	4,0	x	x	x	3,2	4,2	4,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	2,0	2,0	x	x	x	1,8	2,0	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Augsburg - Geschäftsstellenbezirk Aichach
März 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 46 auf 800 Personen gestiegen. Das waren 29 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,0%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 206 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 34 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 178 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 49 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 537 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 107 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 577 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+148).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.744	1.717	1.720	27	1,6	181	11,6	11,9	6,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	800	754	811	46	6,1	29	3,8	5,2	5,6
48,6% Männer	389	378	404	11	2,9	14	3,7	4,7	4,1
51,4% Frauen	411	376	407	35	9,3	15	3,8	5,6	7,1
5,8% 15 bis unter 25 Jahre	46	49	50	-3	-6,1	-15	-24,6	-7,5	-25,4
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	15	15	-1	-6,7	-10	-41,7	-42,3	-46,4
36,1% 50 Jahre und älter	289	252	276	37	14,7	5	1,8	-5,6	-7,4
25,8% dar. 55 Jahre und älter	206	173	186	33	19,1	19	10,2	-3,9	-11,4
34,6% Langzeitarbeitslose	277	263	271	14	5,3	-6	-2,1	-7,7	-3,2
10,0% Schwerbehinderte Menschen	80	66	67	14	21,2	10	14,3	-4,3	-11,8
52,4% Ausländer	419	398	457	21	5,3	38	10,0	21,3	25,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	206	155	176	51	32,9	34	19,8	12,3	46,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	14	20	26	-6	-30,0	-4	-22,2	5,3	44,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	96	51	61	45	88,2	37	62,7	30,8	110,3
15 bis unter 25 Jahre	20	19	21	1	5,3	-5	-20,0	11,8	50,0
55 Jahre und älter	52	22	30	30	136,4	18	52,9	-8,3	-6,3
seit Jahresbeginn	537	331	176	x	x	107	24,9	28,3	46,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	178	211	188	-33	-15,6	49	38,0	2,9	97,9
dar. in Erwerbstätigkeit	17	12	16	5	41,7	3	21,4	-36,8	23,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	91	107	67	-16	-15,0	46	102,2	64,6	204,5
15 bis unter 25 Jahre	25	20	19	5	25,0	7	38,9	-33,3	58,3
55 Jahre und älter	28	35	45	-7	-20,0	-2	-6,7	-36,4	181,3
seit Jahresbeginn	577	399	188	x	x	148	34,5	33,0	97,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,0	1,0	1,0	x	x	x	1,0	0,9	1,0
Männer	0,9	0,9	1,0	x	x	x	0,9	0,9	0,9
Frauen	1,1	1,0	1,1	x	x	x	1,1	1,0	1,0
15 bis unter 25 Jahre	0,5	0,5	0,6	x	x	x	0,7	0,6	0,8
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,5	0,5	x	x	x	0,8	0,9	0,9
50 bis unter 65 Jahre	1,0	0,9	1,0	x	x	x	1,0	0,9	1,0
55 bis unter 65 Jahre	1,1	0,9	1,0	x	x	x	1,0	1,0	1,1
Ausländer	4,9	4,7	5,4	x	x	x	5,1	4,4	4,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,1	1,0	1,1	x	x	x	1,1	1,0	1,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Augsburg - Geschäftsstellenbezirk Schwabmünchen
März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 16 auf 1.601 Personen verringert. Das waren 75 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,7%. Dabei meldeten sich 555 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 83 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 576 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+64). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.725 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 158 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.664 Abmeldungen von Arbeitslosen (+198).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 20 Stellen auf 720 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 20 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 126 neue Arbeitsstellen, 58 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 430 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 21.

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.872	2.917	2.845	-45	-1,5	82	2,9	3,5	2,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.601	1.617	1.634	-16	-1,0	75	4,9	3,1	2,1
53,9% Männer	863	902	910	-39	-4,3	18	2,1	3,3	2,8
46,1% Frauen	738	715	724	23	3,2	57	8,4	2,9	1,1
11,2% 15 bis unter 25 Jahre	180	171	147	9	5,3	36	25,0	16,3	14,8
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	36	33	27	3	9,1	-5	-12,2	-15,4	-15,6
38,2% 50 Jahre und älter	611	636	671	-25	-3,9	-63	-9,3	-11,3	-5,8
30,7% dar. 55 Jahre und älter	492	506	529	-14	-2,8	-63	-11,4	-13,2	-6,9
16,7% Langzeitarbeitslose	268	285	279	-17	-6,0	-13	-4,6	-2,4	-4,8
10,9% Schwerbehinderte Menschen	175	167	172	8	4,8	5	2,9	-5,1	-0,6
28,9% Ausländer	462	483	510	-21	-4,3	44	10,5	17,8	15,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	555	569	601	-14	-2,5	83	17,6	4,6	9,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	197	212	292	-15	-7,1	8	4,2	-1,4	-3,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	179	150	115	29	19,3	73	68,9	17,2	94,9
15 bis unter 25 Jahre	95	91	66	4	4,4	10	11,8	8,3	3,1
55 Jahre und älter	92	104	129	-12	-11,5	7	8,2	-22,4	-4,4
seit Jahresbeginn	1.725	1.170	601	x	x	158	10,1	6,8	9,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	576	582	506	-6	-1,0	64	12,5	-	36,0
dar. in Erwerbstätigkeit	174	155	163	19	12,3	-16	-8,4	-11,4	33,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	168	157	113	11	7,0	56	50,0	-0,6	82,3
15 bis unter 25 Jahre	82	60	63	22	36,7	-3	-3,5	-11,8	14,5
55 Jahre und älter	109	129	123	-20	-15,5	-4	-3,5	3,2	43,0
seit Jahresbeginn	1.664	1.088	506	x	x	198	13,5	14,0	36,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,9	2,9	x	x	x	2,7	2,8	2,9
Männer	2,9	3,0	3,1	x	x	x	2,9	3,0	3,0
Frauen	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,6	2,7	2,7
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,7	2,4	x	x	x	2,3	2,4	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,6	1,3	x	x	x	2,0	1,9	1,6
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,1	3,2	x	x	x	3,3	3,5	3,4
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,8	3,9	x	x	x	4,2	4,4	4,3
Ausländer	6,8	7,2	7,6	x	x	x	6,7	6,6	7,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,2	3,2	x	x	x	3,0	3,1	3,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	126	182	122	-56	-30,8	-58	-31,5	9,0	22,0
Zugang seit Jahresbeginn	430	304	122	x	x	-21	-4,7	13,9	22,0
Bestand	720	740	758	-20	-2,7	20	2,9	4,2	6,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Augsburg - Geschäftsstellenbezirk Schwabmünchen
März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 10 auf 1.019 Personen verringert. Das waren 41 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,8%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 357 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 38 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 356 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-4). Seit Beginn des Jahres gab es 1.121 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 42 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.009 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+72).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.684	1.663	1.615	21	1,3	87	5,4	2,7	0,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.019	1.029	1.028	-10	-1,0	41	4,2	-0,6	-0,8
57,6% Männer	587	619	625	-32	-5,2	10	1,7	-0,2	2,0
42,4% Frauen	432	410	403	22	5,4	31	7,7	-1,2	-4,7
14,0% 15 bis unter 25 Jahre	143	129	111	14	10,9	38	36,2	21,7	19,4
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	19	15	5	26,3	-2	-7,7	-24,0	-28,6
44,7% 50 Jahre und älter	456	470	485	-14	-3,0	-52	-10,2	-14,1	-8,7
36,9% dar. 55 Jahre und älter	376	387	395	-11	-2,8	-57	-13,2	-15,9	-11,2
12,5% Langzeitarbeitslose	127	138	134	-11	-8,0	-18	-12,4	-10,4	-8,8
12,4% Schwerbehinderte Menschen	126	119	117	7	5,9	2	1,6	-10,5	-9,3
18,3% Ausländer	186	209	216	-23	-11,0	26	16,3	22,2	23,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	357	364	400	-7	-1,9	38	11,9	0,8	0,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	183	193	273	-10	-5,2	8	4,6	1,6	-1,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	91	83	70	8	9,6	14	18,2	-11,7	66,7
15 bis unter 25 Jahre	72	73	53	-1	-1,4	3	4,3	25,9	3,9
55 Jahre und älter	67	68	86	-1	-1,5	10	17,5	-32,0	-15,7
seit Jahresbeginn	1.121	764	400	x	x	42	3,9	0,5	0,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	356	341	312	15	4,4	-4	-1,1	-2,0	36,2
dar. in Erwerbstätigkeit	153	136	139	17	12,5	-24	-13,6	-12,8	35,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	92	75	65	17	22,7	20	27,8	-13,8	80,6
15 bis unter 25 Jahre	53	43	43	10	23,3	-12	-18,5	2,4	16,2
55 Jahre und älter	75	76	83	-1	-1,3	-8	-9,6	-10,6	31,7
seit Jahresbeginn	1.009	653	312	x	x	72	7,7	13,2	36,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,9	1,9
Männer	2,0	2,1	2,1	x	x	x	2,0	2,1	2,1
Frauen	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,5	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,1	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,5
15 bis unter 20 Jahre	1,1	0,9	0,7	x	x	x	1,3	1,2	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,5	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,9	2,9	x	x	x	3,3	3,5	3,4
Ausländer	2,8	3,1	3,2	x	x	x	2,6	2,7	2,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,9	2,0	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Augsburg - Geschäftsstellenbezirk Schwabmünchen
März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 6 auf 582 Personen verringert. Das waren 34 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,0%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 198 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 45 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 220 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 68 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 604 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 116 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 655 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+126).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.188	1.254	1.230	-66	-5,3	-5	-0,4	4,6	5,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	582	588	606	-6	-1,0	34	6,2	10,3	7,3
47,4% Männer	276	283	285	-7	-2,5	8	3,0	11,9	4,8
52,6% Frauen	306	305	321	1	0,3	26	9,3	8,9	9,6
6,4% 15 bis unter 25 Jahre	37	42	36	-5	-11,9	-2	-5,1	2,4	2,9
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	12	14	12	-2	-14,3	-3	-20,0	-	9,1
26,6% 50 Jahre und älter	155	166	186	-11	-6,6	-11	-6,6	-2,4	2,8
19,9% dar. 55 Jahre und älter	116	119	134	-3	-2,5	-6	-4,9	-3,3	8,9
24,2% Langzeitarbeitslose	141	147	145	-6	-4,1	5	3,7	6,5	-0,7
8,4% Schwerbehinderte Menschen	49	48	55	1	2,1	3	6,5	11,6	25,0
47,4% Ausländer	276	274	294	2	0,7	18	7,0	14,6	10,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	198	205	201	-7	-3,4	45	29,4	12,0	32,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	14	19	19	-5	-26,3	-	-	-24,0	-24,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	88	67	45	21	31,3	59	203,4	97,1	164,7
15 bis unter 25 Jahre	23	18	13	5	27,8	7	43,8	-30,8	-
55 Jahre und älter	25	36	43	-11	-30,6	-3	-10,7	5,9	30,3
seit Jahresbeginn	604	406	201	x	x	116	23,8	21,2	32,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	220	241	194	-21	-8,7	68	44,7	3,0	35,7
dar. in Erwerbstätigkeit	21	19	24	2	10,5	8	61,5	-	26,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	76	82	48	-6	-7,3	36	90,0	15,5	84,6
15 bis unter 25 Jahre	29	17	20	12	70,6	9	45,0	-34,6	11,1
55 Jahre und älter	34	53	40	-19	-35,8	4	13,3	32,5	73,9
seit Jahresbeginn	655	435	194	x	x	126	23,8	15,4	35,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,0	1,0	1,1	x	x	x	1,0	1,0	1,0
Männer	0,9	1,0	1,0	x	x	x	0,9	0,9	0,9
Frauen	1,2	1,1	1,2	x	x	x	1,1	1,1	1,1
15 bis unter 25 Jahre	0,6	0,7	0,6	x	x	x	0,6	0,7	0,6
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,7	0,6	x	x	x	0,7	0,7	0,5
50 bis unter 65 Jahre	0,7	0,8	0,9	x	x	x	0,8	0,8	0,9
55 bis unter 65 Jahre	0,8	0,9	1,0	x	x	x	0,9	0,9	0,9
Ausländer	4,1	4,1	4,4	x	x	x	4,1	3,8	4,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,1	1,1	1,2	x	x	x	1,1	1,1	1,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Corona](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.